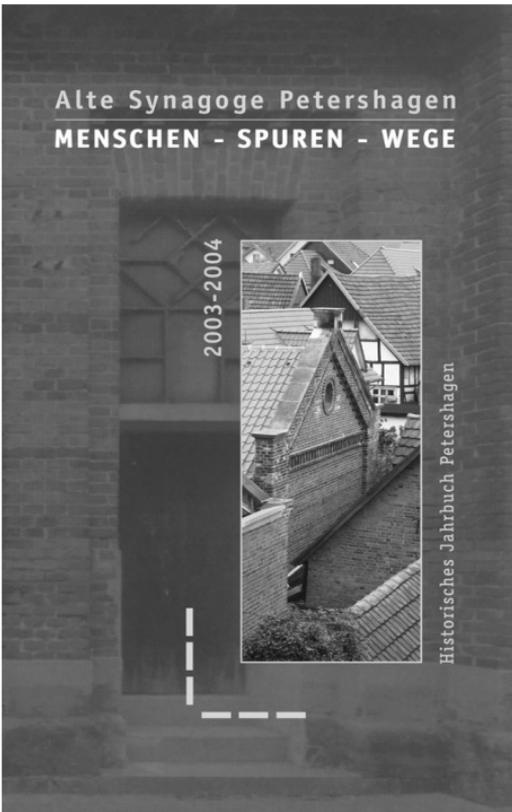


Historisches Jahrbuch Petershagen

Band 2 | 2003-2004

„Vierhundert Jahre lang, von den 1540er bis zu den 1940er Jahren, wurde die Geschichte von Petershagen auch durch ihre jüdischen Einwohner geprägt. Zwei symbolträchtige Orte, die restaurierte Synagoge und der Friedhof, erinnern heute an die gemeinsame, bisweilen recht leidvolle Geschichte. Die Integration jüdischer Bürger fand auch in Petershagen ihr jähres Ende unter der NS-Diktatur. Ausgrenzung und Deportation führten zum Untergang der Gemeinde. In den Konzentrationslagern wurden von den Deportierten alle bis auf zwei ermordet. Nach dem Untergang der NS-Herrschaft bildeten die wenigen Zurückkehrenden keine neue Gemeinde mehr.“
Prof. Dr. Arno Herzig, Hamburg

HP Historisches Jahrbuch Petershagen



ISBN 3-8334-0795-6
Euro 12.80